Bei der zweiten Fahrradweihe des Radsportvereins Traunreut erteilte Pfarrer Johannes Bozic den Fahrrädern und Radfahrern den kirchlichen Segen. **Foto: mix**

Segen für die Radler

RSV Traunreut organisierte wieder Fahrradweihe in Brünning

Brünning (mix). Zum zweiten Mal hat der Radsportverein (RSV) Traunreut eine Fahrradweihe in Brünning veranstaltet. Sie stand unter dem Motto „Gemeinsam fahren, gemeinsam Spaß haben, gemeinsam ankommen".

Um in der neuen Fahrradsaison immer gemeinsam und sicher anzukommen, erbaten die Mitglieder des RSV unter ihrem Vorsitzenden Dieter Graef und weitere Freizeitradfahrer Gottes Segen. Pfarrer Johannes Bozic aus Palling segnete die anwesenden Radfahrer, die bei dem schönen Wetter in großer Zahl nach Brünning gekommen waren.

In der ökumenischen Andacht bei der Fahrradweihe verglich die evangelische Pfarrerin Betina Heckner aus Traunreut das Fahrrad mit dem Glauben. Beim Radfahren und auch im Glauben spiele die Gemeinschaft eine große Rolle. Die Fahrt mit dem Radl sei in gewissem Sinne eine Art von Freiheit. Und auch der Glaube eröffne dem, der sich darauf einlassen könne, einen Raum der Freiheit. Wie am Fahrrad die Bremse ein wichtiges Utensil sei, auf das man sich verlassen können müsse, so könne auch der Glaube eine verlässliche Hilfe bei vielen Gelegenheiten sein: „Wie das Fahrradfahren gibt auch der Glaube Halt und lässt einen zur Ruhe kommen", so die Pfarrerin.

In den Fürbitten baten Mitglieder des RSV darum, dass alle Radfahrer auf schönen Strecken radeln können und dabei immer unfallfrei bleiben. Untermalt wurde die Andacht von Bläsern der Stadtkapelle Traunreut.

Mai 2012